

## Lösung zur 13. Übung zu Höhere Algorithmik II

### 1. Aufgabe

Die Gewinnmatrix für beide Spieler:

	<i>M</i>		
<i>F</i>		F	T
	F	6 5	1 1
	T	2 2	5 6

Die beiden Spieler wählen mit Wahrscheinlichkeit  $\varepsilon_M$  bzw.  $\varepsilon_F$  Fussball. Für Theater bleibt jeweils der Rest.

	F	T
M	$\varepsilon_M$	$1 - \varepsilon_M$
F	$\varepsilon_F$	$1 - \varepsilon_F$

$u_M$  ist der Erwartungswert für den Gewinn von  $M$ .

$$\begin{aligned}
 u_M &= 6\varepsilon_M\varepsilon_F + 1(1 - \varepsilon_M)\varepsilon_F + 2\varepsilon_M(1 - \varepsilon_F) + 5(1 - \varepsilon_M)(1 - \varepsilon_F) \\
 &= \varepsilon_M \underbrace{[6\varepsilon_F - 1\varepsilon_F + 2(1 - \varepsilon_F) - 5(1 - \varepsilon_F)]}_{=0} + 1\varepsilon_F + 5(1 - \varepsilon_F)
 \end{aligned}$$

Im Nash-GG hängt der eigene Erwartungswert ( $u_M$ ) nicht mehr von der eigenen Strategie ab ( $\varepsilon_M$ ). Also muss die eckige Klammer 0 werden.

$$\begin{aligned}
 5\varepsilon_F - 3(1 - \varepsilon_F) &= 0 \\
 8\varepsilon_F - 3 &= 0 \\
 \varepsilon_F &= \frac{3}{8}
 \end{aligned}$$

Analog ergibt sich auch der Rest der Tabelle und die Wahrscheinlichkeiten für das Auftreten der tatsächlichen Situationen:

	F	T
M	$\frac{5}{8}$	$\frac{3}{8}$
F	$\frac{3}{8}$	$\frac{5}{8}$

	<i>M</i>		
<i>F</i>		F	T
	F	$\frac{15}{64} \approx 23\%$	$\frac{9}{64} \approx 14\%$
	T	$\frac{25}{64} \approx 39\%$	$\frac{15}{64} \approx 23\%$

## 2. Aufgabe

Die Gesamtproduktion ist die Summe der einzelnen Produktionen:

$$q = \sum_i q_i$$

Angenommen alle Unternehmer bis auf Unternehmer  $i$  haben ihre Entscheidung schon getroffen. Dann ist  $t_i$  die Gesamtproduktion bis auf die Produktion von Unternehmer  $i$ :

$$t_i = q - q_i \Rightarrow q = t_i + q_i$$

Die Funktion  $p(q) = 1 - q$  sagt uns, welchen Preis  $p$  wir verlangen dürfen, wenn  $q$  Produkte verkauft werden sollen.

Der Gewinn von Unternehmer  $i$  ( $G_i$ ) ergibt sich also folgendermaßen:

$$\begin{aligned} G_i &= q_i p(q) \\ &= q_i (1 - q) \\ &= q_i - q_i q \\ &= q_i - q_i (t_i + q_i) \\ &= q_i - t_i q_i - q_i^2 \end{aligned}$$

Um den Gewinn zu maximieren suchen wir das Maximum der Funktion. An dieser Stelle muss die Ableitung  $G'_i = 0$  sein.

$$\begin{aligned} G'_i &= 1 - t_i - 2q_i = 0 \\ q_i &= \frac{1 - t_i}{2} \end{aligned}$$

Wenn alle diese Strategie verfolgen stellt sich folgende Situation ein:

$$2q_i + t_i = 1 \quad \forall i \Rightarrow q_i = \frac{1}{n+1} \Rightarrow q = \frac{n}{n+1}$$

$$G_i = \frac{1}{n+1} \left(1 - \frac{n}{n+1}\right) = \frac{1}{(n+1)^2}$$

$$G = \sum_i G_i = nG_i = \frac{n}{(n+1)^2}$$

Verfolgt ein Monopolist die Strategie seinen Gewinn zu maximieren, ergibt sich folgendes:

$$q_M = \frac{1}{2}$$

$$G_M = \frac{1}{4}$$